

MARKTIMPLEMENTIERUNG DES BIO-SIEGELS

MONATSBERICHT JUNI 2005

DER INFORMATIONSTELLE BIO-SIEGEL BEI DER ÖPZ GMBH

Die Unternehmen, die Produkte mit dem Bio-Siegel kennzeichnen wollen, müssen entsprechend der Öko-Kennzeichenverordnung diese vor dem Inverkehrbringen bei der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH anzeigen. Dieser Bericht ist die statistische Auswertung der Produktanzeigen bis zum 30.06.2005. Er fasst die wesentlichsten Parameter zusammen.



STAND 30.06.2005:

1.352 UNTERNEHMEN ZEIGTEN DIE NUTZUNG DES BIO-SIEGELS FÜR 28.672 PRODUKTE AN.

INHALTSVERZEICHNIS

1)	STAND DER DINGE - ZUSAMMENFASSUNG	2
2)	ANZAHL DER SICH BETEILIGENDEN UNTERNEHMEN UND ANZAHL DER PRODUKTANZEIGEN	3
3)	ANZAHL DER ANGEZEIGTEN PRODUKTE PRO UNTERNEHMEN	4
4)	ZUORDNUNG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN GEMÄß DES BETRIEBSZWECKS	6
5)	HERKUNFTSBUNDESLÄNDER DER BETEILIGTEN DEUTSCHEN UNTERNEHMEN	8
6)	AUFSPALTUNG DER BIO-SIEGEL-PRODUKTE UND DER UNTERNEHMEN AUF DIE WARENGRUPPEN	9
7)	SONSTIGES	12



Weitere Informationen zum Bio-Siegel finden Sie unter: www.bio-siegel.de

Gerne beantworten wir Ihnen auch weitere Fragen: Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH; Dr. Burkhard Kape; Godesberger Allee 125-127; 53175 Bonn; Tel.: 0228-53689-12, Fax: 0228-53689-29, E-Mail: presse@oepz.de

1) STAND DER DINGE AM 30.06.2005

- Bis zum 30.06.2005 zeigten 1.352 Unternehmen für 28.672 Produkte die Kennzeichnung mit dem Bio-Siegel bei der Informationsstelle Bio-Siegel an. – mehr dazu auf Seite 3
- Im Berichtsmonat Juni 2005 kamen effektiv von 23 neu beteiligten und 26 bereits aktiven Unternehmen 187 neue Produkte mit dem Bio-Siegel hinzu.
- Seit der Einführung des staatlichen Zeichens am 05. September 2001 werden im Durchschnitt täglich rund 20,6 Bio-Siegel-Produkte neu angezeigt und kommt ein Unternehmen pro Tag als Zeichennutzer (0,97) neu hinzu.
- Jedes beteiligte Unternehmen kennzeichnet im Schnitt rund 21,2 Produkte aus 1,74 Warengruppen mit dem Bio-Siegel.
- 63 Betriebe nutzen das Siegel auf 100 oder mehr Produkten. Diese Gruppe stellt 52,4 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte und 4,7 Prozent aller beteiligten Unternehmen. 23 Betriebe haben die Nutzung des Bio-Siegels für über 200 und mehr Lebensmittel angezeigt. – mehr dazu ab Seite 4
- Das Gros der beteiligten Unternehmen stellen mit je rund einem Drittel aller Betriebe die Verarbeiter (32,9 Prozent) und die Unternehmen mit einer Mischfunktion (30,1 Prozent). Etwa jedes vierte Unternehmen ist als Erzeuger inkl. Erzeugergemeinschaft (22,4 Prozent) tätig. Rund jedes siebte involvierte Unternehmen treibt mit Bio-Siegel-Produkten Handel (14,6 Prozent). – mehr dazu ab Seite 6
- Die Verarbeiter kennzeichnen mit 25,0 Prozent und die Unternehmen mit Verarbeiter- und Handelsfunktion mit 32,9 Prozent die meisten Bio-Lebensmittel. Etwa ein Fünftel der Bio-Siegel-Produkte stammt von Handelsbetrieben (17,6 Prozent). Die Erzeuger und Erzeugergemeinschaften steuern 11,1 Prozent der angezeigten Produkte bei. – mehr dazu auf Seite 7
- Aus Bayern (19,5 Prozent), NRW (15,1 Prozent), Baden-Württemberg (15,0 Prozent) und Niedersachsen (13,1 Prozent) kommen weiterhin die meisten involvierten deutschen Unternehmen. Rund 62,7 Prozent aller beteiligten, deutschen Unternehmen kommen aus diesen vier Bundesländern. – mehr dazu auf Seite 8
- Die meisten Produkte mit dem Bio-Siegel findet man in der Warengruppe „Heissgetränke“ (13,9 Prozent aller Produkte mit dem Bio-Siegel). Die Warengruppe mit den meisten beteiligten Unternehmen ist unverändert seit der Einführung des staatlichen Zeichens die der „Brot- und Backwaren“ (16,5 Prozent). Rund 30 Prozent der gekennzeichneten Produkte gehören ins Frischesortiment. – mehr dazu ab Seite 9
- In den 45 Monaten nach der Veröffentlichung des Bio-Siegels gingen in der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH 4.564 Erstanfragen von Unternehmen oder Institutionen des Markts schriftlich, per Internet oder telefonisch ein und wurden in einer Datenbank erfasst.

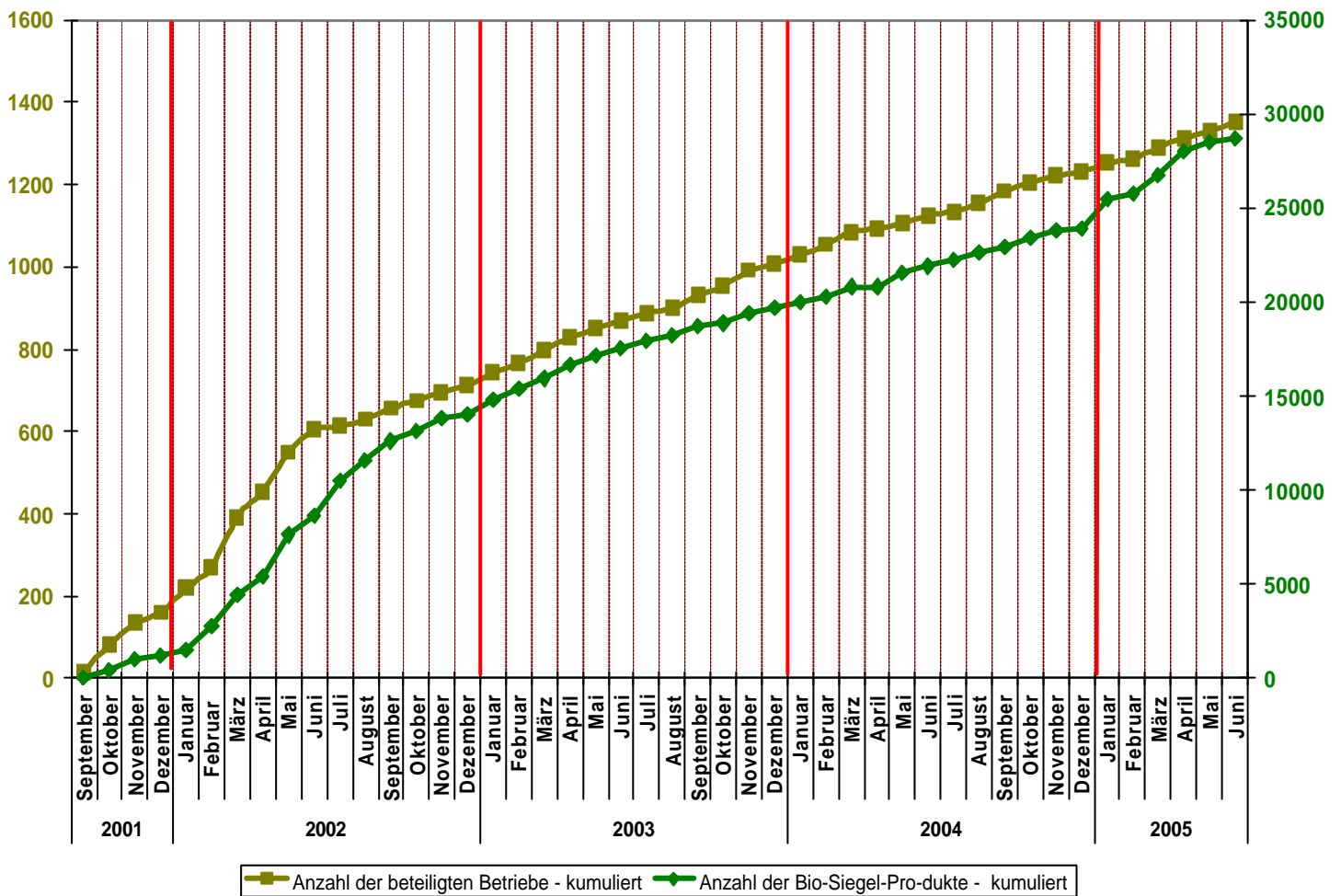
• TABELLE 1: Jahresvergleich 2001 - 2005

	Produktzuwächse		Neu beteiligte Unternehmen		Erstkontakte	
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %
2001 (seit Sept.)	1.247	4,3	160	11,8	900	19,7
2002	12.760	44,5	552	40,8	1.712	37,5
2003	5.722	20,0	294	21,7	721	15,8
2004	4.202	14,7	225	16,6	771	16,9
2005 (bis zum 30.06.)	4.741	16,5	121	8,9	460	10,1
Summe	28.672	100	1.352	100	4.564	100,0

2) ANZAHL DER SICH BETEILIGENDEN UNTERNEHMEN UND ANZAHL DER PRODUKTANZEIGEN

- 1.352 Betriebe haben bis Ende Juni 2005 die Kennzeichnung von 28.672 Produkten bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt (Anzeigepflicht gemäß der Öko-Kennzeichenverordnung). Auf jedes Unternehmen kommen im Schnitt 21,2 besiegelte Lebensmittel.
- Seit Bekanntgabe des staatlichen Zeichens sind bis Ende Juni 2005 1.395 Tage vergangen. So kommen auf jeden Tag durchschnittlich 20,55 neu angezeigte Produkte und 0,97 neue Nutzer des Bio-Siegels hinzu.
- **TABELLE 2:** Anzahl der beteiligten Unternehmen, Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel (kumulierte Zahlen) und durchschnittliche Anzahl der Produkte pro Unternehmen im jeweiligen Monat

		Anzahl der beteiligten Betriebe - kumuliert	Anzahl der Bio-Siegel-Produkte - kumuliert	Anzahl der Produkte pro Unternehmen
2001	September	14	45	3,21
	Oktober	82	400	4,88
	November	135	1.021	7,56
	Dezember	160	1.247	7,79
2002	Januar	220	1.510	6,86
	Februar	272	2.753	10,12
	März	392	4.494	11,46
	April	454	5.468	12,04
	Mai	549	7.635	13,91
	Juni	603	8.627	14,31
	Juli	613	10.544	17,2
	August	630	11.603	18,42
	September	656	12.621	19,24
	Oktober	674	13.180	19,55
	November	694	13.869	19,98
	Dezember	712	14.007	19,67
2003	Januar	742	14.844	20,01
	Februar	767	15.358	20,02
	März	797	15.951	20,01
	April	829	16.659	20,10
	Mai	850	17.163	20,19
	Juni	868	17.575	20,25
	Juli	888	17.931	20,20
	August	899	18.207	20,25
	September	930	18.759	20,17
	Oktober	954	18.880	19,79
	November	992	19.457	19,61
	Dezember	1.006	19.729	19,61
2004	Januar	1.029	20.042	19,48
	Februar	1.055	20.297	19,24
	März	1.083	20.837	19,24
	April	1.093	20.818	19,04
	Mai	1.107	21.569	19,50
	Juni	1.124	21.915	19,50
	Juli	1.134	22.226	19,60
	August	1.155	22.620	19,58
	September	1.184	22.925	19,36
	Oktober	1.205	23.439	19,45
	November	1.221	23.790	19,48
	Dezember	1.231	23.931	19,44
2005	Januar	1.252	25.450	20,33
	Februar	1.263	25.753	20,39
	März	1.290	26.734	20,72
	April	1.313	28.017	21,34
	Mai	1.329	28.485	21,43
	Juni	1.352	28.672	21,21
Monatlicher Durchschnittszuwachs		29,39	623,30	
Täglicher Durchschnittszuwachs		0,97	20,55	



ABILDUNG 2: Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel (grüne Kurve) und Anzahl der beteiligten Unternehmen (olive Kurve).

3) ANZAHL DER ANGEZEIGTEN PRODUKTE PRO UNTERNEHMEN

- Im Durchschnitt kommen auf jedes beteiligte Unternehmen 21,2 angezeigte Produkte mit dem Bio-Siegel. Tatsächlich kennzeichnen allerdings mehr als zwei Drittel aller Unternehmen (69,1 Prozent) weniger als zehn Produkte mit dem Bio-Siegel. Diese Gruppe stellt zehn Prozent aller besiegelten Lebensmittel.
- 63 Unternehmen haben 100 oder mehr Produkte mit dem Bio-Siegel angemeldet. Diese Gruppe stellt 52,4 Prozent aller besiegelten Produkte und 4,66 Prozent aller beteiligten Unternehmen. Sie gliedert sich vor allem in Verarbeiter (15), Handelsunternehmen (17) und Unternehmen, die beide Aufgaben erfüllen (21) auf (siehe TABELLE 3 B). Im Durchschnitt kommen auf jedes dieser Unternehmen 28,4 gekennzeichnete Produkte.
- Die 23 Unternehmen mit mehr als 200 gekennzeichneten Waren liefern 33,2 Prozent der angezeigten Bio-Siegel-Lebensmittel.
- Die zahlenmäßig größte Gruppe der beteiligten Unternehmen kennzeichnet mehr als ein, aber weniger als zehn Produkte mit dem staatlichen Zeichen. Sie machen fast die Hälfte aller besiegelnden Betriebe aus (47,2 Prozent) und stellen 9,0 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte (siehe TABELLE 3 A).

TABELLE 3 A: Anzahl der Produkte pro Unternehmen und durchschnittliche Anzahl der Produkte in der jeweiligen Gruppe – Stand 30.06.2005

	Produkte		Betriebe		Durchschnitt pro Unternehmen
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Über 200 Produkte pro Unternehmen	9.529	33,2	23	1,7	414
Über 100 Produkte pro Unternehmen	5.490	19,1	40	3,0	137
Über 50 Produkte pro Unternehmen	4.390	15,3	65	4,8	68
Über 20 Produkte pro Unternehmen	4.312	15,0	136	10,1	32
Über 10 Produkte pro Unternehmen	2.065	7,2	154	11,4	13
Weniger als 10 Produkte pro Untern.	2.590	9,0	638	47,2	4
Ein Produkt pro Unternehmen	296	1,0	296	21,9	1
Summe	28.672		1.352		21,2

TABELLE 3 B: Aufgliederung der Unternehmen mit 100 und mehr als 100 Bio-Siegel-Produkten nach der Betriebsart – Stand 30.06.2005

Betriebsart	Anzahl	Anteil in Prozent
Erzeuger	4	6,3
Verarbeiter	15	23,8
Handel	17	27,0
Erzeuger und Verarbeiter	2	3,2
Erzeuger und Handel	2	3,2
Verarbeiter und Handel	21	33,3
Erzeuger/ Handel/ Verarbeitung	2	3,2
Summe	63	100

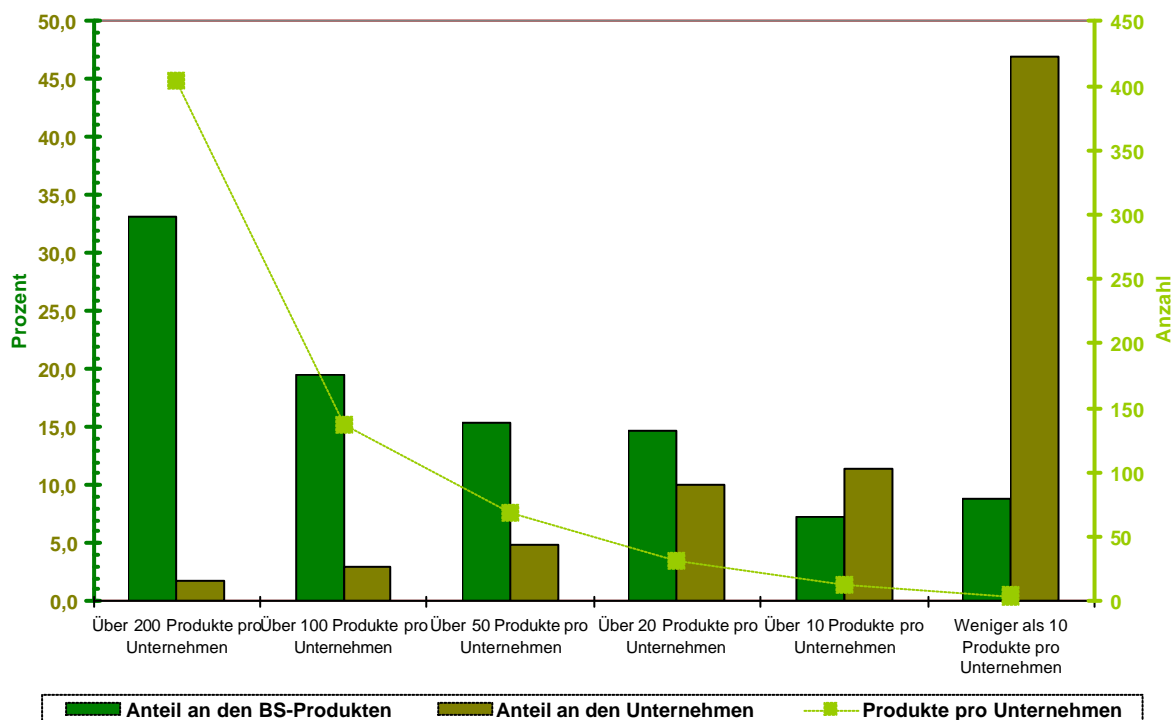
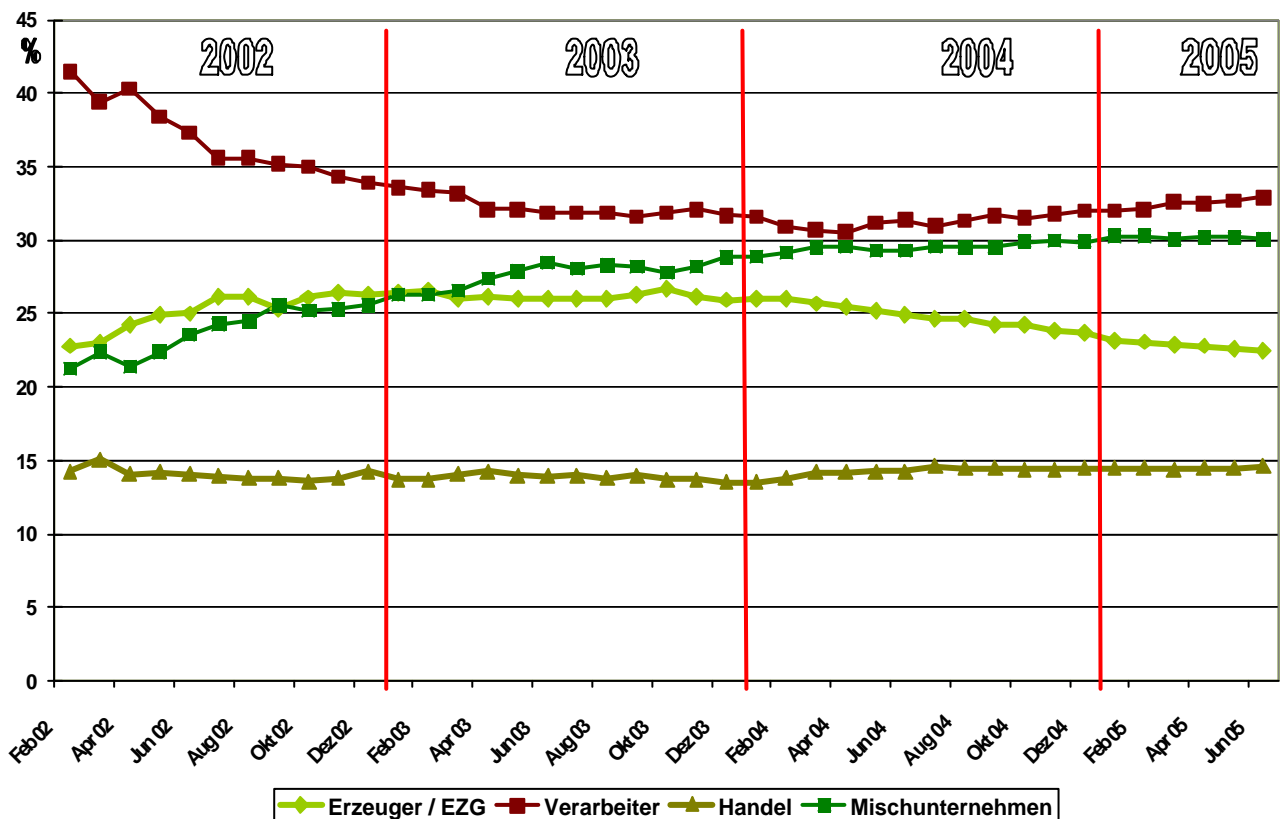


ABBILDUNG 3: Die einzelnen Unternehmen haben abhängig von ihrem Sortiment für unterschiedlich viele Produkte die Nutzung des Bio-Siegels angezeigt. So haben Ende Juni 2005 23 Unternehmen (1,7 Prozent aller Unternehmen – olive Balken) über 200 Produkte angezeigt. Dies sind zusammen rund 9.529 Produkte und damit 33 Prozent aller gekennzeichneten Produkte (grüne Balken) Im Durchschnitt kommen 414 Produkte auf jedes dieser Unternehmen (hellgrüne Kästchen).

4) ZUORDNUNG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN GEMÄß DES BETRIEBSZWECKS

- Betrachtet man die Aufteilung der beteiligten Unternehmen in die verschiedenen Betriebsarten, so sind seit Frühjahr 2003 keine wesentliche Veränderungen zu verzeichnen.
- Mit 32,9 Prozent aller beteiligten Betriebe stellen die Verarbeiter seit Einführung des Bio-Siegels das Gros beim Einsatz des staatlichen Zeichens (siehe TABELLE 4 A). Mit 14,6 Prozent aller Unternehmen ist der Handel unverändert sowohl im Fachhandel als auch im Lebensmitteleinzelhandel gut vertreten. Die Erzeuger und Erzeugergemeinschaften machen mit 22,5 Prozent rund ein Viertel der Unternehmen aus.
- Betriebe mit mehreren Unternehmenszwecken (Kombinationen der Betriebsziele: Erzeuger, Verarbeiter, Händler) haben Ende Juni 2005 einen Anteil von 30,1 Prozent. Die größte Gruppe dieser „Mischunternehmen“ stellt mit Abstand die mit Verarbeiter- und Handelsfunktion (13,6 Prozent).
- **TABELLE 4 A:** Aufteilung der Unternehmen nach der Betriebsart

Betriebsart	Ende Juni 2005	
	Anzahl	Anteil in Prozent
Erzeuger	286	21,2
Erzeugergemeinschaften	17	1,3
Verarbeiter	445	32,9
Handel	197	14,6
Erzeuger und Verarbeiter	90	6,7
Erzeuger und Handel	77	5,7
Verarbeiter und Handel	184	13,6
Erzeuger und Handel und Verarbeitung	56	4,1
Summe	1.352	



ABILDUNG 4 A: Besiegelnde Unternehmen nach der Betriebsart im jeweiligen Berichtsmont

- Die Unternehmen mit Verarbeiter- und Handelsfunktion (13,6 Prozent aller beteiligten Unternehmen) stellen mit 32,9 Prozent die meisten besiegelten Produkte. Auf jedes dieser Unternehmen kommen durchschnittlich 51,3 Produkte (der Durchschnitt liegt bei 21,2).
- Die Verarbeiter haben für insgesamt über 7.157 Produkte die Bio-Siegel-Nutzung angezeigt. (25,0 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte). Die Anzahl der Produkte pro Verarbeiter liegt bei 16,1 (siehe TABELLE 4 B).
- 17,6 Prozent der Produkte werden vom Handel angezeigt. Die durchschnittliche Anzahl der Bio-Siegel-Produkte pro Unternehmen liegt beim Handel bei 25,7.
- Die beteiligten Landwirte liefern 11,1 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte. Auf jeden Erzeuger kommen im Schnitt 10,5 besiegelte Lebensmittel.
- **TABELLE 4 B:** Aufteilung der Unternehmen nach der Betriebsart und die durchschnittliche Anzahl der besiegelten Lebensmittel pro Unternehmen einer Betriebsart – Stand 30.06.2005

Betriebsart	Anzahl der Betriebe	Anteil in Prozent	Anzahl der BS-Produkte	Anteil in Prozent	Produkte pro Betrieb im Durchschnitt
Erzeuger / Erzeugergemeinschaften	303	22,4	3.189	11,1	10,5
Verarbeiter	445	32,9	7.157	25,0	16,1
Handel	197	14,6	5.058	17,6	25,7
Erzeuger und Verarbeiter	90	6,7	1.313	4,6	14,6
Erzeuger und Handel	77	5,7	1.398	4,9	18,2
Verarbeiter und Handel	184	13,6	9.435	32,9	51,3
Erzeugung / Handel / Verarbeitung	56	4,1	1.122	3,9	20,0
Summe	1.352	100,00	28.672	100,0	21,2

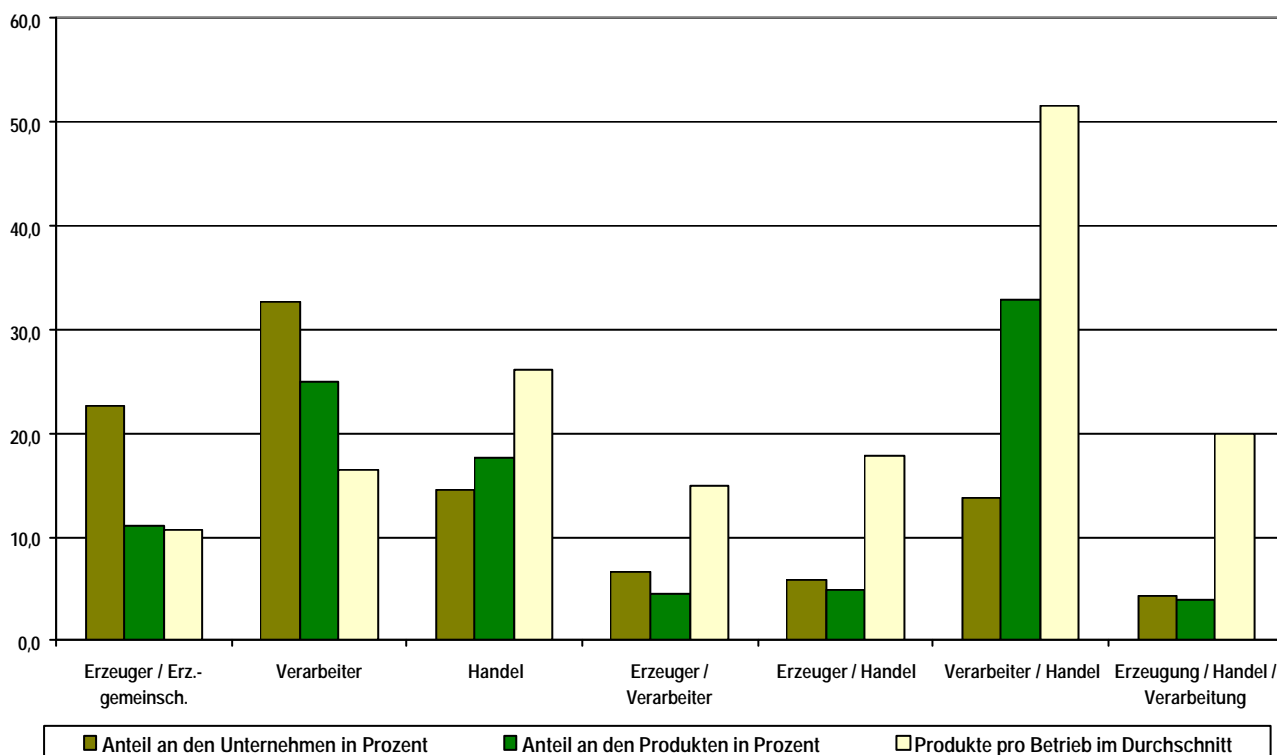
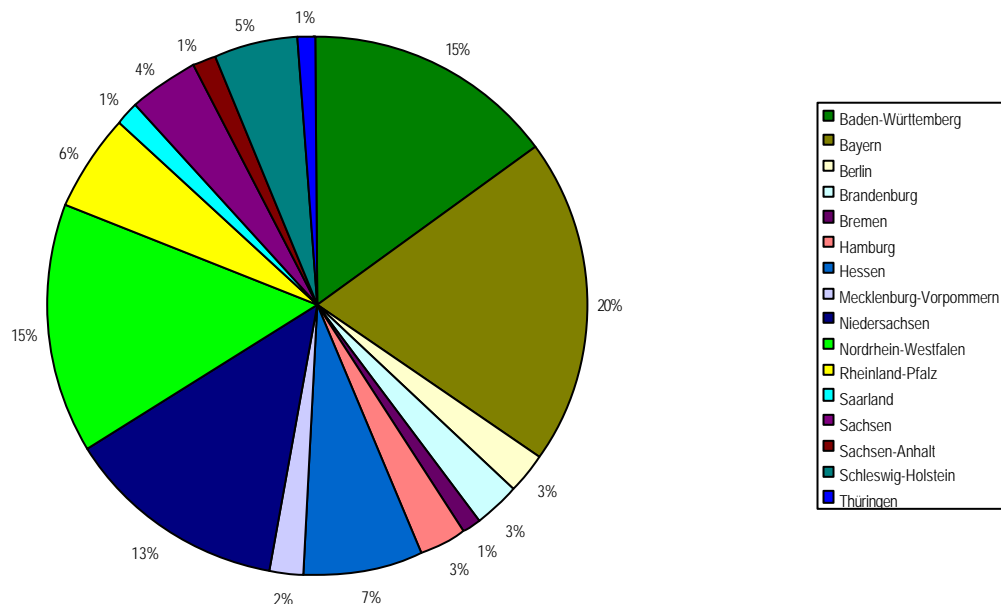


ABBILDUNG 4 B: Kennzeichnung der jeweiligen Betriebsart nach dem prozentualen Anteil an den beteiligten Unternehmen (olive Balken), dem prozentualen Anteil an den Produktanzeigen (grüne Balken) und nach der durchschnittlichen Anzahl der Produkte pro Unternehmen der jeweiligen Betriebsart (gelbe Balken).

5) HERKUNFTSBUNDESLÄNDER DER BETEILIGTEN DEUTSCHEN UNTERNEHMEN

- Die Verteilung der Unternehmen auf die einzelnen Bundesländer hat sich seit Januar 2002 nur unwesentlich verändert.
- Nach wie vor sind Bayern (19,5 Prozent = Anteil der beteiligten Unternehmen), Nordrhein-Westfalen (15,1 Prozent), Baden-Württemberg (15,0 Prozent) und Niedersachsen (13,1 Prozent) mit Abstand Spitzenreiter bei den Herkunftsbundesländern.
- TABELLE 5:** Bio-Siegel-einsetzende Unternehmen in den verschiedenen Bundesländern

Bundesländer	Ende Juni 2005	
	Anzahl	Anteil in Prozent
Baden-Württemberg	183	15,0
Bayern	239	19,5
Berlin	32	2,6
Brandenburg	35	2,9
Bremen	12	1,0
Hamburg	35	2,9
Hessen	90	7,4
Mecklenburg-Vorpommern	23	1,9
Niedersachsen	160	13,1
Nordrhein-Westfalen	185	15,1
Rheinland-Pfalz	73	6,0
Saarland	15	1,2
Sachsen	52	4,2
Sachsen-Anhalt	15	1,2
Schleswig-Holstein	60	4,9
Thüringen	15	1,2
Summe	1.224	



ABILDUNG 5.: Verteilung der Unternehmen, die das Bio-Siegel einsetzen, auf die Herkunftsbundesländer

6) AUFSPALTUNG DER BIO-SIEGEL-PRODUKTE UND DER UNTERNEHMEN AUF DIE WARENGRUPPEN

- Die Vielfalt über alle Warengruppen lässt beim Verbraucher als auch beim Handel kaum noch Wünsche offen. Jedes beteiligte Unternehmen kennzeichnet zurzeit durchschnittlich 21,2 Bio-Siegel-Produkte aus 1,74 Warengruppen.
- Unternehmensranking (siehe TABELLE 6 A): Über 223 Unternehmen kennzeichnen Bio-Lebensmittel aus der Warengruppe „Brot- und Backwaren“ mit dem Bio-Siegel. Rund 3/4 dieser Unternehmen kennzeichnen nur Produkte aus dieser Warengruppe.

TABELLE 6 A: Anzahl der Unternehmen, die Produkte aus den jeweiligen Warengruppen kennzeichnen (siehe dazu auch TABELLE 6 C) - Top-Ten der Warengruppe

Platz	Warengruppe	Anzahl der Unternehmen	Prozentualer Anteil
1.	Brot und Backwaren	223	16,5
2.	Getränke (nichtalkoholisch)	183	13,5
3.	Fleisch- und Wurstwaren	169	12,5
4.	Gemüse	157	11,6
5.	Trockenfertigprodukte	142	10,5
6.	Süßwaren	131	9,7
7.	Milch- und Molkereiprodukte	126	9,3
8.	Brotaufstriche und Pasten	114	8,4
9.	Heissgetränke	108	8,0
10.	Getreide und Hülsenfrüchte	90	6,7

- Produkteranking (siehe TABELLE 6 B): Zwölf Warengruppen haben mehr als 1.000 besiegelte Produkte. Mit 3.973 Produkten kommen im Juni aus der Warengruppe „Heissgetränke“ die meisten angezeigten Lebensmittel. Die „Brot und Backwaren“ sind dicht gefolgt von den „Fleisch- und Wurstwaren“ die zweitstärkste Warengruppe in Bezug auf Produktanzeigen.

TABELLE 6 B: Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel in der jeweiligen Warengruppe – Warengruppen mit mehr als 1.000 Produkten – Stand 30.06.2005:

Platz	Warengruppe	Anzahl der Produkte	Prozentualer Anteil
1.	Heissgetränke	3.973	13,9
2.	Brot und Backwaren	3.033	10,6
3.	Fleisch- und Wurstwaren	2.799	9,8
4.	Trockenfertigprodukte	2.182	7,6
5.	Kräuter	1.929	6,7
6.	Süßwaren	1.572	5,5
7.	Getreide und Hülsenfrüchte	1.341	4,7
8.	Gemüse	1.330	4,6
9.	Brotaufstriche und Pasten	1.182	4,1
10.	Nassfertigprodukte	1.171	4,1
11.	Getränke (nichtalkoholisch)	1.167	4,1
12.	Milch- und Molkereiprodukte	1.038	3,6
1 - 12	Summe	22.717	79,2

- Bei den Warengruppen „Kräuter“ und „Heissgetränke“ konzentriert sich das Angebot an Produkten mit dem Bio-Siegel auf relativ wenige Unternehmen. Bei den „Heissgetränken“ kommt auf jedes involvierte Unternehmen 36,8 und bei den „Kräutern“ 56,7 Bio-Produkte (TABELLE 6 C).
- Rund 30 Prozent aller besiegelten Produkte gehören in das Frischesortiment (TABELLE 6 D).

TABELLE 6 C: Aufteilung der Warengruppen auf die "besiegelnden" Unternehmen, Anzahl der besiegelten Lebensmittel in einer Warengruppe und die durchschnittliche Anzahl der Produkte pro Unternehmen innerhalb einer Warengruppe

Warengruppen	Wie viele Unternehmen haben Bio-Siegel-Produkte in dieser Warengruppe angemeldet	Anteil in Prozent	Wie viele Produkte mit dem Bio-Siegel gibt es in dieser Warengruppe?	Anteil in Prozent	Produkte pro Unternehmen pro Warengruppe
Brot und Backwaren	223	16,5	3.033	10,6	13,6
Brotaufstriche und Pasten	114	8,4	1.182	4,1	10,4
Cerealien	70	5,2	558	1,9	8,0
Eier	50	3,7	83	0,3	1,7
Feinkost	84	6,2	733	2,6	8,7
Fette und Öle	83	6,1	537	1,9	6,5
Fleisch- und Wurstwaren	169	12,5	2.799	9,8	16,6
Gemüse	157	11,6	1.330	4,6	8,5
Getränke (alkoholisch)	84	6,2	486	1,7	5,8
Getränke (nicht alk.)	183	13,5	1.167	4,1	6,4
Getreide und Hülsenfrüchte	90	6,7	1.341	4,7	14,9
Heißgetränke	108	8,0	3.973	13,9	36,8
Kräuter	34	2,5	1.929	6,7	56,7
Milch- und Molkereiprodukte	126	9,3	1.038	3,6	8,2
Nassfertigprodukte	82	6,1	1.171	4,1	14,3
Obst	87	6,4	435	1,5	5,0
Saatgut	32	2,4	361	1,3	11,3
Soja- und Tofuprodukte	44	3,3	344	1,2	7,8
Sonstiges	49	3,6	307	1,1	6,3
Süßwaren	131	9,7	1.572	5,5	12,0
Teigwaren	68	5,0	797	2,8	11,7
Tiefkühlprodukte	39	2,9	378	1,3	9,7
Trockenfertigprodukte	142	10,5	2.182	7,6	15,4
Trockenfrüchte	56	4,1	859	3,0	15,3
Gastronomie	47	3,5	77	0,3	1,6
Durchschnitt	96,0		1.191		21,2
Summe	2.352*		28.672		

- Da verschiedene Unternehmen Produkte aus mehreren Warengruppen anbieten, ergibt sich durch Doppelnennung in Spalte 2 der TABELLE 6 C eine höhere Betriebsanzahl als absolut gegeben (2.352). Der Warengruppenparameter für Unternehmen (1,74) ergibt sich: 2.352 (Doppelnennung) geteilt durch 1.352 (tatsächliche Anzahl der Zeichennutzer).

TABELLE 6 D: Aufteilung der Produkte auf die Hauptwarengruppen des Sortiments

Hauptwarengruppen	Anzahl der Produkte	Anteil in Prozent	Anteil des Sortimentbereichs
Brot und Backwaren (frisch)	3.033	10,6	Frische:
Tierische Produkte (Fleisch- u. Wurstwaren, Eier)	2.882	10,1	8.718,
Milch- und Molkereiprodukte	1.038	3,6	30,4 %
Obst und Gemüse (frisch)	1.765	6,2	
Getränke (alkoholische, nicht alkoholische)	1.653	5,8	5,8
Fertigprodukte (TK, Trockenf., Nassf., Teigwaren)	4.528	15,8	15,8
Feinkost (Aufstriche, Feinkost, Fette u. Öle, Soja u. Tofu)	2.796	9,8	9,8
Heißgetränke	3.973	13,9	
Kräuter	1.929	6,7	8.660,
Trockenprod. (Cerealien, Getreide u. Hülsenfr., Trockenfr.)	2.758	9,6	30,2 %
Süßwaren	1.572	5,5	5,5
Sonstige (sonstige, Saatgut, Gastro)	745	2,6	2,6

EXEMPLARISCHE AUFSCHLÜSSELUNG DER WARENGRUPPEN „TROCKENFRÜCHTE“ UND „BROTAUFSTRICHE UND PASTETEN“

- In der Warengruppe „Trockenfrüchte“ kennzeichnen 56 Unternehmen 859 Produkte mit dem Bio-Siegel. Die Produktlinie „Nüsse und Kerne“ stellt in dieser Warengruppe über 40 Prozent der Lebensmittel (siehe TABELLE 6 E).

TABELLE 6 E: Differenzierung der Warengruppen „Trockenfrüchte“ in Produktlinien

Produktlinie	Anzahl der Produkte	Produktanteil in Prozent
Nüsse und Kerne	360	41,9
Mischungen (wie Studentenfutter)	41	4,8
Früchte (Apfel, Birne, Aprikose, ...)	131	15,3
Südfrüchte (Bananen, Mango, Ananas,...)	78	9,1
Feigen und Datteln	86	10,0
Rosinen	95	11,1
sonstige	68	7,9
Gesamt	859	3,0

- 12 Warengruppen haben die 1.000er-Marke bei den Produkten erreicht. Zu der Warengruppe „Brotaufstriche und Pasteten“ gehören 1.182 Lebensmittel (4,1 Prozent aller besiegelten Produkte). Knapp ein Drittel dieser Lebensmittel stammen aus der Produktlinie „vegetarische Pasteten und würzige Brotaufstriche“. 268 Bio-Honig-Produkte werden mit dem Bio-Siegel angeboten (siehe TABELLE 6 F).

TAB. 6 F: Aufgliederung der Warengruppe „Brotaufstriche und Pasteten“

Produktlinie	Anzahl der Produkte	Produktanteil in Prozent
Honig	268	22,7
Nuss-Schoko-Cremes	136	11,5
Fruchtaufstriche	353	29,9
Vegetarische Pasteten und würzige Brotaufstriche	374	31,6
Sonstige	51	4,3
Gesamt	1.182	4,1

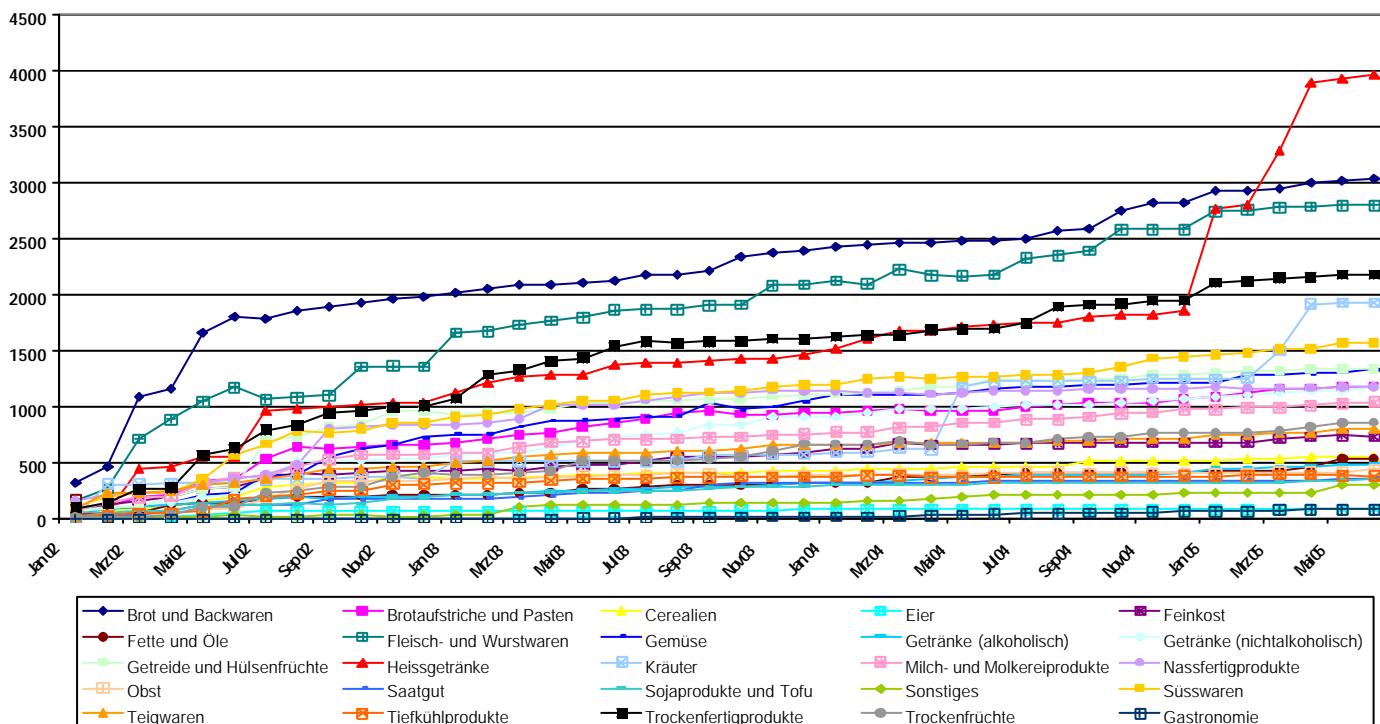


ABBILDUNG 6 A.: Anzahl der besiegelten Produkte in den verschiedenen Warengruppen 01.2002 bis 06.2005

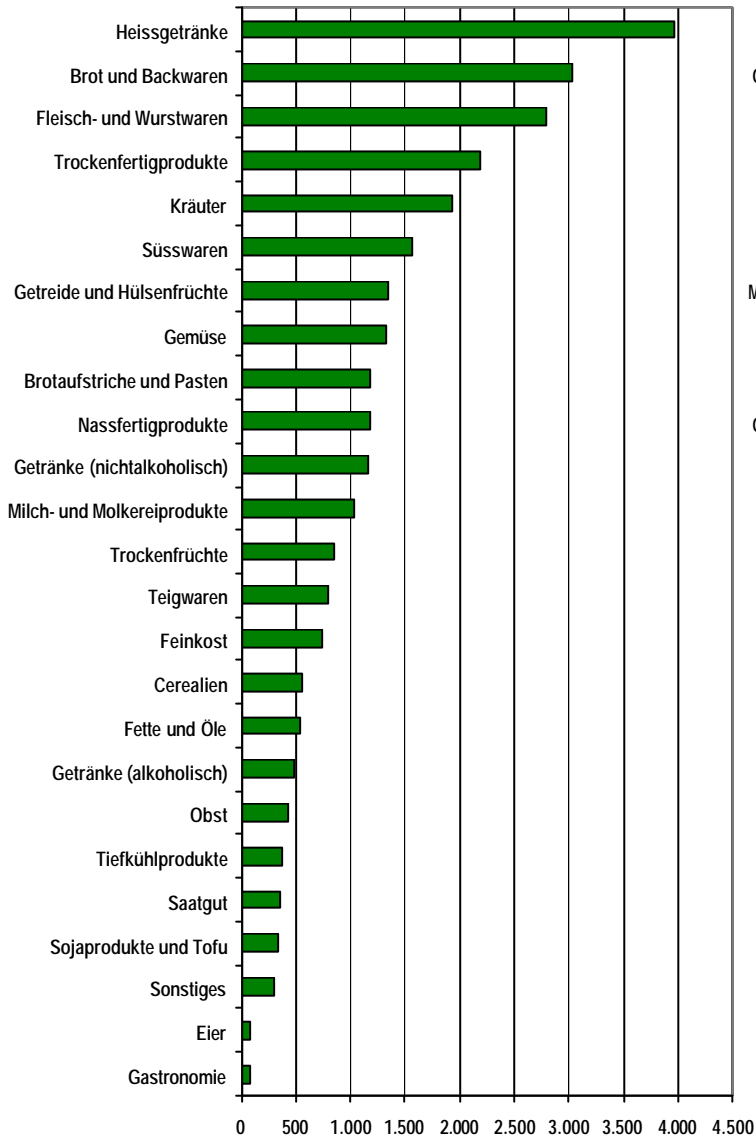


ABBILDUNG 6 B: Aufteilung der Produkte mit dem Bio-Siegel in die 25 unterschiedenen Warengruppen

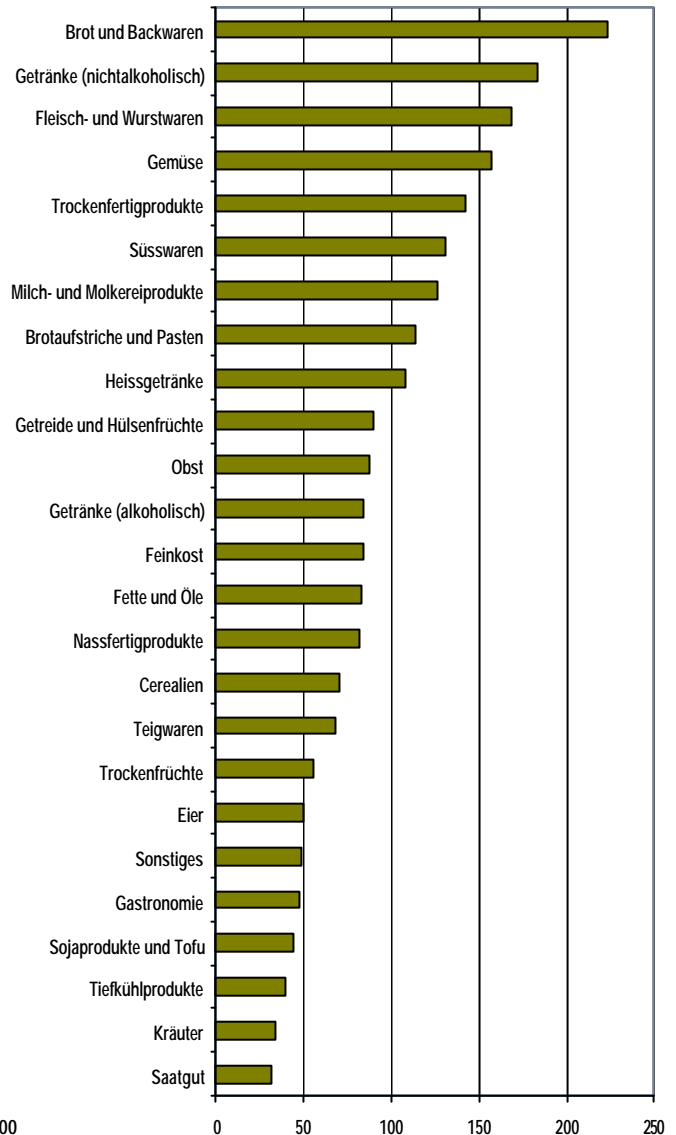


ABBILDUNG 6 C: Aufteilung der beteiligten Unternehmen gemäß ihres Angebot in den verschiedenen Warengruppen

7) SONSTIGES

- Die mit dem Bio-Siegel ausgezeichneten Produkte tragen Kennzeichnungen von insgesamt 79 verschiedenen Kontrollstellen. Davon kommen 23 Kontrollstellen aus Deutschland.
- In den 46 Monaten nach der Veröffentlichung des Bio-Siegels gingen in der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH 4.564 Erstanfragen von verschiedenen Unternehmen und Institutionen des Markts schriftlich, per Internet oder telefonisch ein (ohne Verbrauchheranfragen, Forschungseinrichtungen und Presse) und wurden in die Bio-Siegel-Kontaktdatei eingetragen.
- Zurzeit melden im Mehrjahresdurchschnitt genauso viele bereits beteiligte Unternehmen wie neue Unternehmen Bio-Siegel-Produkte an.